

Liebe Malenterinnen und Malenter,
sehr geehrte Gäste der holsteinischen Schweiz,
werte Kulturschaffende und liebe Nachbarn,

ein markanter Ort an unserer Diekseepromenade erwacht aus seinem Dornröschenschlaf.
Die Projektidee „**interart malente**“ bespielt in den Räumlichkeiten des ehemaligen Hotel
Intermar ein neues und spannendes Kapitel.

Wo über zwei Jahrzehnte ein schmerzhafter Leerstand herrschte, kann nun ein lebendiges
und kreatives Kulturzentrum entstehen.

Für die Gemeinde Malente ist diese Initiative ein **doppelter Gewinn**:

Sie bereichert unser kulturelles Angebot und setzt einen dringend benötigten Impuls in
unserem Sanierungsgebiet. Besonders liegt uns allen der Festsaal am Herzen, der nun
wieder zu einem Ort der Begegnung und des gesellschaftlichen Lebens werden kann.

Besonders begeistert, dass das Konzept über die Innenräume hinausdenkt. Der vorliegende
Entwurf zur Modernisierung der Fassade greift die Architektur des Hauses klug auf. Durch
den angedachten Austausch von Stahlbrüstungen an den Balkonen gegen Glas – in
Kombination mit der hellen Verkleidung – wird der markante Bau optisch ins 21igste
Jahrhundert geholt. Dieses Konzept ist bereits im kommunalen Bauausschuss auf sehr
positive Resonanz gestoßen da es zeigt, wie aus einer langjährigen, städtebaulichen Sorge
ein moderner und zeitgemäßer Hingucker an unserer Promenade entstehen kann.

Mein Dank gilt der Eigentümergemeinschaft der Diekseepromenade 2, die durch den
geschlossenen Kauf der Gewerbefläche den Weg für eine sinngebende Zukunft geschaffen
haben. Das ist gelebtes Engagement für unsere Heimat.

Die Gemeinde Malente begleitet diesen Prozess gerne und mit großer Freude.

Ich wünsche Ihnen allen einen erfolgreichen Start und uns allen eine inspirierende,
lebendige Zukunft direkt am Wasser.

Herzliche Grüße

Ihr
Heiko Godow
Bürgermeister der Gemeinde Malente

Bad Malente, 06. Juni 2026